



Der Verstorbenen gedenken

Gebet am Abend - Vesper

Der Verstorbenen gedenken  
Gebet am Abend - Vesper

ERÖFFNUNG

Alle stehen auf!

V: O Gott, komm mir zu Hilfe!

A: Herr, eile mir zu helfen!

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \* und dem Heiligen Geist!

A: Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit \* und in Ewigkeit. Amen

HYMNUS

V: Wenn wir im Tode  
sind wir im Geist schon  
ewiger Nacht.

leiblich zerfallen,  
jenseits der Schwelle

Denn in der Quelle  
tauchte uns Christus  
in seinen Tod.

lebenden Wassers  
bei unsrer Taufe

Sind wir im Sterben  
wissen wir gläubig,  
er mit uns teilt.

mit ihm begraben,  
dass auch sein Ostern

Ehre dem Vater,  
ihm, der im Geiste  
ewig uns schenkt.

Ehre dem Sohne,  
Leben und Rettung

A: Amen.

oder

V: Tod und Vergehen  
steht über Menschen,  
Sternbild und Zeit.

waltet in allem,  
Pflanzen und Tieren,

Du hast ins Leben  
Herr, deine Schöpfung  
Hole sie heim!

alles gerufen.  
neigt sich zum Tode:

Schenke im Ende  
Nicht in die Leere  
irdischen Seins.

auch die Vollendung!  
falle die Vielfalt

Herr, deine Pläne  
Doch singen Lob wir  
ewigen Gott.  
A: Amen.

bleiben uns dunkel.  
dir, dem dreieinen,

Alle nehmen Platz

## DIE WORT-GOTTES-FEIER

Hinweis:

Der Stern \* im Text zeigt eine Pause an, gibt Zeit zum Atmen!

Psalm 130

V: Würdest du, Herr, unsere Sünden beachten,  
Herr, wer könnte vor dir bestehen?

A: Würdest du, Herr, unsere Sünden beachten,  
Herr, wer könnte vor dir bestehen?

V: Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir: \*  
Herr, höre meine Stimme!

A: Wende dein Ohr mir zu, \*  
achte auf mein lautes Flehen!

V: Würdest du, Herr, unsere Sünden beachten, \*  
Herr, wer könnte bestehen?

A: Doch bei dir ist Vergebung, \*  
damit man in Ehrfurcht dir dient.

V: Ich hoffe auf den Herrn, es hofft meine Seele, \*  
ich warte voll Vertrauen auf sein Wort.

A: Meine Seele wartet auf den Herrn \*  
mehr als die Wächter auf den Morgen.

V: Mehr als die Wächter auf den Morgen \*  
soll Israel harren auf den Herrn.

A: Denn beim Herrn ist die Huld, \*  
bei ihm ist Erlösung in Fülle.

V: Ja, er wird Israel erlösen \*  
von all seinen Sünden.

A: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist!

V: Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

A: Würdest du, Herr, unsere Sünden beachten,  
Herr, wer könnte vor dir bestehen?

## Psalm 121

V: Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben!

A: Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben!

V: Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: \*  
Woher kommt mir Hilfe?

A: Meine Hilfe kommt vom Herrn, \*  
der Himmel und Erde gemacht hat.

V: Er lässt deinen Fuß nicht wanken; \*  
er, der dich behütet, schläft nicht.

A: Nein, der Hüter Israels \*  
schläft und schlummert nicht.

V: Der Herr ist dein Hüter, der Herr gibt dir Schatten; \*  
er steht dir zur Seite.

A: Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden \*  
noch der Mond in der Nacht.

V: Der Herr behüte dich vor allem Bösen, \*  
er behüte dein Leben!

A: Der Herr behüte dich, wenn du fortgehst und  
wiederkommst, \* von nun an bis in Ewigkeit.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist!

A: Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

A: Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben!

Psalm 103

V: Die Huld des Herrn währt immer und ewig!

A: Die Huld des Herrn währt immer und ewig!

V: Lobe den Herrn, meine Seele, \*  
und alles in mir seinen heiligen Namen!

A: Lobe den Herrn, meine Seele, \*  
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:

V: Der dir all deine Schuld vergibt \*  
und all deine Gebrechen heilt,

A: der dein Leben vor dem Untergang rettet \*  
und dich mit Huld und Erbarmen krönt,

V: der dich dein Leben lang mit seinen Gaben sättigt; \*  
wie dem Adler wird dir die Jugend erneuert.

A: Der Herr vollbringt Taten des Heiles, \*  
Recht verschafft er allen Bedrängten.

V: Er hat Mose seine Wege kundgetan, \*  
den Kindern Israels seine Werke.

A: Der Herr ist barmherzig und gnädig, \*  
langmütig und reich an Güte.

V: Er wird nicht immer zürnen, \*  
nicht ewig im Groll verharren.

A: Er handelt an uns nicht nach unsern Sünden \*  
und vergilt uns nicht nach unsrer Schuld.

V: Denn so hoch der Himmel über der Erde ist, \*  
so hoch ist seine Huld über denen, die ihn fürchten.

A: So weit der Aufgang entfernt ist vom Untergang, \*  
so weit entfernt er die Schuld von uns.

V: Wie ein Vater sich seiner Kinder erbarmt, \*  
so erbarmt sich der Herr über alle, die ihn fürchten.

A: Denn er weiß, was wir für ein Gebilde sind; \*  
er denkt daran: Wir sind nur Staub.

V: Des Menschen Tage sind wie Gras, \*  
er blüht wie die Blume des Feldes.

A: Fährt der Wind darüber, ist sie dahin; \*  
der Ort, wo sie stand, weiß von ihr nichts mehr.

V: Doch die Huld des Herrn währt immer und ewig | für alle,  
die ihn fürchten und ehren; \*  
sein Heil erfahren noch Kinder und Enkel;

A: alle, die seinen Bund bewahren, an seine Gebote denken \*  
und danach handeln.

V: Der Herr hat seinen Thron errichtet im Himmel, \*  
seine königliche Macht beherrscht das All.

A: Lobt den Herrn, ihr seine Engel, | ihr starken Helden, \*  
die seine Befehle vollstrecken, seinen Worten gehorsam!

V: Lobt den Herrn, all seine Scharen, seine Diener, \*  
die seinen Willen vollziehen!

A: Lobt den Herrn, all seine Werke, | an jedem Ort seiner Herr-  
schaft! \* Lobe den Herrn, meine Seele!

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \* und dem Heiligen Geist!

A: Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

A: Die Huld des Herrn währt immer und ewig!

## LESUNG

Schwestern, Brüder,  
wir wollen euch über die Verstorbenen nicht in Unkenntnis las-  
sen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung  
haben. Wenn Jesus - und das ist unser Glaube - gestorben und  
auferstanden ist, dann wird Gott durch Jesus auch die Verstorbe-  
nen zusammen mit ihm zur Herrlichkeit führen.

1 Thess 4,13-14

## STILLE

## ANTWORT

V: Herr, in deinem Erbarmen \* gib ihr/ihm/ihnen die ewige .  
Ruhe!

A: Herr, in deinem Erbarmen \* gib ihr/ ihm/ihnen die ewige  
Ruhe!

V: Du wirst kommen in Herrlichkeit, zu richten die Lebenden  
und die Toten!

A.: Gib ihr/ihm/ihnen die ewige Ruhe!

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \* und dem Heiligen Geist!

A: Herr, in deinem Erbarmen \* gib ihr/ihm/ihnen die ewige  
Ruhe!

Alle stehen auf!

### DIE FEIER DER ANBETUNG GOTTES

HYMNUS aus dem Philipperbrief

V: Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,

A: und deine Auferstehung preisen wir, bist du kommst in Herr-  
lichkeit!

V: Christus Jesus war Gott gleich, \*  
hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein,

A: sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave \*  
und den Menschen gleich.

V: Sein Leben war das eines Menschen;| er erniedrigte sich und  
war gehorsam bis zum Tod, \* bis zum Tod am Kreuz.

A: Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen  
verliehen, \* der größer ist als alle Namen,



V: damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde \*  
ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu

A: und jeder Mund bekennt:| „Jesus Christus ist der Herr“ \*  
zur Ehre Gottes, des Vaters.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \* und dem Heiligen Geist!

A: Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

A: Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung  
preisen wir, bist du kommst in Herrlichkeit!

## FÜRBITTEN

V: Lasst uns beten zu Christus, unserer Hoffnung!

A: Du bist unser Leben und unsere Auferstehung!

V: Herr, du hast deinen Freund Lazarus von den Toten aufer-  
weckt;

erwecke unsere verstorbene N. / unseren verstorbenen  
N. zum ewigen Leben!

A: Du bist unser Leben und unsere Auferstehung!

V: Du Tröster der Trauernden,

sei mit deinem Trost allen nahe, die um ihre Verstorbenen  
weinen.

A: Du bist unser Leben und unsere Auferstehung!

V: Erbarme dich der Menschen, die keine Hoffnung haben;

schenke ihnen den Glauben an die Auferstehung und an  
das Leben in der kommenden Welt!

A: Du bist unser Leben und unsere Auferstehung!

V: Du bist ein gnädiger Richter;

erbarme dich dessen, den du als Nächsten aus unserer  
Mitte vor dein Angesicht rufen wirst!

A: Du bist unser Leben und unsere Auferstehung!

V: Schenke allen Verstorbenen die ewige Ruhe;  
Und das ewige Licht leuchte ihnen!

A: Du bist unser Leben und unsere Auferstehung!

A: Vater unser im Himmel,

- geheiligt werde dein Name,
- dein Reich komme,
- dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
- Unser tägliches Brot gib uns heute,
- und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
- Und führe uns nicht in Versuchung,
- sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

Gebet

V: Allmächtiger Gott,

wir glauben und bekennen, dass du deinen Sohn als Ersten von den Toten auferweckt hast.

Stärke in uns die Hoffnung, dass du auch unsere/n verstorbenen/n N.N. auferwecken wirst zum ewigen Leben.

Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Alle nehmen Platz!

ABSCHLUSS
-----------

V: Wir beten ein Gesätz vom glorreichen Rosenkranz:  
„Jesus, der von den Toten auferstanden ist.“

V: Vater unser ... A: Unser tägliches Brot

V: Gegrüßet seist du ...; A: Heilige Maria, Mutter Gottes ...

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn \* und dem Heiligen Geist!

A: Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

A: Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit; \*  
unser Leben, unsre Wonne und unsre Hoffnung, sei begrüßt! \*  
Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas, \* zu dir seufzen wir -  
trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen. \*  
Wohlan denn, unsre Fürsprecherin, \* wende deine barmherzigen  
Augen uns zu \*  
und nach diesem Elend zeige uns Jesus, \*  
die gebenedeite Frucht deines Leibes! \*  
O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria!

V: Bitte für uns, du heilige Gottesmutter;  
A: damit wir würdig werden der Verheißungen Christi!

Alle stehen auf!

V: Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil  
und führe uns ins ewige Leben.

A: Amen.

V: Gehet hin in Frieden!

A: Dank sei Gott, dem Herrn!

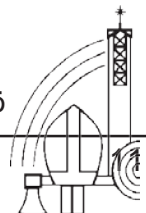
"Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilte für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebietes approbierten Einheitsübersetzung der Hl. Schrift."

Titelgrafik: Bergmoser & Höller (Image)  
Texte: aus dem Stundenbuch

---

Pfarrei St. Wolfgang Landshut  
Weilerst. 12  
84032 Landshut

11.2010 hö



---

Der Verstorbenen gedenken